



## 200 Jahrfeier Gemeinde Übersee

### Beitrag

Zum Festabend am Samstag, der von der Blaskapelle musikalisch umrahmt und von der Vorsitzenden der Feldwieser Trachtler, Marianne Jauernig, moderiert wurde, konnte Bürgermeister Marc Nitschke 320 Gäste im vollbesetzten Saal vom Wirtshaus „D´Feldwies“ begrüßen. Darunter waren MdL Klaus Steiner, die Bürgermeister vieler Nachbargemeinden und aus der italienischen Partnerstadt Monte San Biago sowie Vertreter der Geistlichkeit, der Vereine und Verbände.

In seiner Festrede schlug das Gemeindeoberhaupt einen chronologischen Bogen von damals zu heute mit all seinen Entwicklungen und Errungenschaften. „Was jedoch Übersee ausmacht, sind das Engagement der Bürger und eine außerordentliche Dorfgemeinschaft.“

Zum Festprogramm gehörten die Stubnmusi des Feldwieser Trachtenvereins, ein lustiger Einakter des Theatervereins und der gemeinsame Sterntanz der beiden örtlichen Trachtenvereine.

Bürgermeister-Geschichten aus 66 Jahren präsentierte Claudia Siemers im Gespräch mit Marc Nitschke (zehn Jahre Bürgermeister), seinem Vorgänger Franz Gnadl (sechs Jahre), Peter Stöger (24 Jahre) und Dr. Birgit Ewald, Tochter von Georg Gschwendner (26 Jahre).

Der Höhepunkt des Festsonntags war der Festgottesdienst „200 Jahre Pfarrei Übersee und 200 Jahre Gemeinde Übersee“ den Weihbischof Wolfgang Bischof nach einem Ehrensalm von Schützen aus Krimml vor der Pfarrkirche gemeinsam mit Dekan Georg Lindl und Ruhestandspfarrer Heinrich Zimmermann zelebrierte. Der Bischof stellte die Beziehung von Staat und Kirche in den Mittelpunkt seiner Predigt. Er wertete das Fest als ein Zeichen der gemeinsamen Verantwortung für das Wohl der Menschen, das nur gemeinsam erreicht werden könne. Der Geistliche sparte auch nicht die jüngsten „Verbrechen in der katholischen Kirche aus, zu denen wir uns bekennen.“ Er forderte eine klare Aufklärung und die Sicherheit, dass so etwas nie wieder geschehen könne.

Wetterglück in einer Regenpause bescherte Petrus den Überseern dann beim anschließenden Festzug. Viele Bürger säumten die Straßen, als sich der von drei Amazonen der Pferdefreunde angeführte Zug mit vier Ehrenkutschen der Festgäste, darunter als Überraschungsgast Landtagspräsidentin Barbara Stamm, durch den Ort schlängelte. Die Blaskapelle, die Fußgruppen der

Feuerwehr, beider Trachtenvereine sowie unzähliger Vereine und Organisationen. Ein Modell der Pfarrkirche, die Traktoren der Bulldogreptilien und die Sportler des TSV boten ein farbenprächtiges Bild.

Die Festivitäten klangen aus mit einem Mittagessen in der Turnhalle und einem reichhaltigen Unterhaltungsprogramm von verschiedenen Musikgruppen und Darbietungen von Vereinen, Kindergärten und Schule.

**Text:** Bärbel vom Dorp – **Fotos:** Wolfgang Gasser



Auftritt der Trachtenjugend mit einem Plattler bei den Feierlichkeiten in der Turnhalle.



Ein Modell der Pfarrkirche präsentierten die Bulldogreptilien beim Festzug.



Die Anton Wallner Schützen Krimml



beim Festzug.



**Kategorie**

1. Gastronomie

**Schlagworte**

1. Übersee
2. Umland